Bulletin III / 21 September – Dezember

ORNITHOLOGISCHER INFORMATIONSDIENST

Kuhreiher im Dezember bei Buchs

Bienenfresser auf Herbstzug

Botanisch-Zoologische Gesellschaft Liechtenstein-Sarganserland-Werdenberg
Liechtensteinischer Ornithologischer Landesverband

Bienenfresser (dl)

Allgemeines

Die ersten Tage im September brachten schönes und warmes Wetter, das Thermometer kletterte am 8. September in Vaduz auf 26,7°C. Auch in den folgenden Tagen, auch wenn es regnete, blieb das Wetter warm mit Maximaltemperaturen von über 20°. Erst mit einer Regenperiode ab Mitte des Monats fiel auch die Temperatur, am 19. September lag der tiefste Tageswert erstmals unter 10°. Nach einer Schönwetterperiode in Woche 38 setzte Ende Monat Regenwetter ein.

Anfang Oktober setzte ein kurze Föhnphase dem Regen ein schnelles Ende und die Temperatur erreichte nochmals fast 25°C. Eine Kaltfront brachte Regen und kühle Temperaturen, gefolgt ab 8. Oktober von einer Hochnebellage mit Tiefsttemperaturen um den Gefrierpunkt. Das folgende schöne Wetter hielt weitgehend bis Ende Monat, jeweils nur kurz unterbrochen von leichtem Regen am 12., 21. und 26. Oktober sowie kurzen Föhnphasen am 20. und 30. Oktober.

Just am 1. November erreichte uns eine Kaltfront, die die Temperatur von 18° auf 7° an einem Tag zurückgehen liess. Regen bzw. Schnee bis weit hinunter waren die Folge, ehe ab dem 5. November wieder Hochdruckwetter einsetzte, das bis zum 25. November mit wenigen, kurzen Unterbrüchen anhielt. So gab es kurz Regen am 13./14. und am 22. November. Am 26. November setzte Niederschlag ein, der bis ins Tal als Schnee fiel. Eine weisse Decke war die Folge.

Anfang Dezember liessen wärmere Temperaturen und Regen die Schneedecke lückig werden. Bis zum 11. Dezember prägten Niederschläge das Wetter, einmal war es Regen einmal Schnee. Ab 12. Dezember prägte eine Schönwetterphase das Wettergeschehen, wobei sehr oft Nebel und Hochnebel die Temperaturen im Tal kaum über den Gefrierpunkt ansteigen liessen, während oberhalb der Nebeldecke blauer Himmel mit Temperaturen bis 8° vorherrschte. Auf Weihnachten setzte dann Regenwetter mit milden Temperaturen ein, die am Jahresende noch anstiegen. So präsentierte sich der Silvestertag mit prächtigem Wetter und einer Temperatur von nahezu 15° in Vaduz von seiner schönsten Seite.

Das gute Wetter im September und Oktober ermöglichte einen problemlosen Wegzug unserer Zugvögel. Trotzdem gelangen schöne Zugbeobachtungen wie Schwarzstorch, Rohrweihe, Bienenfresser, Merlin oder Heidelerche. Besondere Feststellungen gelangen auch im November und Dezember mit Kuhreiher oder auch Silbermöwe.

Auswahl an Beobachtungen

Schellente (*Bucephala clangula*)
Am 12. Dezember halten sich 3 Weibchen auf dem Rhein bei Buchs auf (ea).

Gänsesäger (*Mergus merganser*)
Ausserhalb des Rheins hält sich jeweils ein Vogel am 28. November (gw) und am 14. Dezember (so) auf dem Egelsee auf.

Nilgans (*Alopochen aegyptiacus*)
Eine Beobachtung am 28. September von 2 Nilgänsen auf dem Werdenberger Seelein (so).

Tafelente (*Aythya ferina*)
Die Art wird einzig vom Werdenberger Seelein gemeldet, wo sich am 28. September (so) ein Erpel aufhält.

Reiherente (*Aythya fuligula*)
Ebenfalls am 28. September und auf dem Werdenberger Seelein halten sich 3 Erpel und ein Weibchen auf. Ein weiterer Erpel wird am 12. November in der Binza Mauren beobachtet (so).

Pfeifente (*Anas penelope*)
Am 20. Dezember halten sich zwei Vögel auf dem Egelsee auf (so).

Wasserralle (rk)

Mauersegler (*Apus apus*)
Die letzten Durchzügler werden noch Anfang September beobachtet, so am 1.9. bei Mauren (gw).

Wasserralle (*Rallus aquaticus*)
Ab 31. Oktober bis vorläufig Ende Dezember wird immer wieder eine Wasserralle am Egelsee beobachtet (rk, gs, so). Daneben wird am 27. November ein Vogel auch beim Speckigraben gesehen (rk).

Schwarzstorch (*Ciconia nigra*)
Am 29. September fliegt ein Vogel bei Balzers-Ellhorn Richtung Südwesten (so).

Weissstorch (*Ciconia ciconia*)
Von Ende September bis 19. Dezember halten sich zwei Vögel bei Sennwald auf (ps). Im Oktober werden im Gebiet des Maurer Riets immer wieder Störche beobachtet (gw), am 31.10. sind es 21 im Gebiet Binza (gs). Schliesslich halten sich am 27. November 20 Vögel bei Flux Eschen auf (gs).

Kuhreiher (*Bubulcus ibis*)
Nach einem starken Auftreten der Art im Sommer in der Schweiz macht am 16. Dezember ein Kuhreiher Halt bei Buchs, was recht aussergewöhnlich für den Dezember ist (A. Guntli, mitget. ea).

Silberreiher (*Casmerodius albus*)
Später als in früheren Jahren, ab 4. Oktober können verschiedenenorts immer wieder Silberreiher beobachtet werden (wc, re, gs, ps, gw). Auch der Schlafplatz beim Gampriner Seele ist wieder besetzt. Die Anzahl übernachtender Silberreiher ist zwar höher als im letzten Winter, jedoch längst nicht so hoch wie im Winter 2019/20, als maximal 26 Vögel gezählt wurden. Dieses Jahr waren es im November bis Ende Dezember konstant rund 10-13 Vögel (gs, gw).

Kormoran (*Phalacrocorax carbo*)
Im Dezember werden regelmässig Kormorane im Gebiet des Gampriner Seele beobachtet (rk, gs, gw), wo auch ein Schlafplatz mit maximal 7 Vögeln bezogen wird (gs).

Waldschnepfe (*Scolopax rusticola*)
Am 7. November hält sich ein Vogel im Saxer Riet auf (ps).

Bekassine (*Gallinago gallinago*)
Am Egelsee werden ab Oktober regelmässig Bekassinen beobachtet (wc, rk, gs, so, gw). Am meisten nahrungssuchende Bekassinen werden am 9. Oktober mit mindestens 15 Vögeln (gs) und am 20. Dezember mit rund 14 Vögeln (so) gezählt. Daneben werden Beobachtungen auch noch vom Ruggeller Riet mit 3 Vögeln zwischen dem 9. Oktober und 6. November (rk, gs) sowie

ein Vogel vom Saxer Riet zwischen 31. Oktober und 21. November gemeldet (ps).

Zwergschnepfe (*Lymnocryptes minimus*)
Auch diesen Winter werden Zwergschnepfen von verschiedenen Örtlichkeiten gemeldet, insbesondere vom Egelsee, wo ab dem 15. Oktober immer wieder Vögel beobachtet werden (wc, rk, gs, so, gw), am 7. November die noch nie erreichte Anzahl von fünf Zwergschnepfen (gs). Einzelvögel werden ab Ende November auch vom Salezer Mölibach und von der Esche gemeldet (rk).

Flussuferläufer (*Actitis hypoleucos*)
Am 13. November hält sich ein Ex. am Rhein unterhalb Ruggell auf (re, A. Eggenberger).

Merlin (dl)

Silbermöwe (*Larus argentatus*)
Am 13. November hält sich ein Vogel am Rhein unterhalb Ruggell auf (re).

Steinadler (*Aquila chrysaetos*)
Am 19. November und 23. Dezember können jeweils zwei Vögel kreisend über Triesenberg beobachtet werden (so).

Rohrweihe (*Circus aeruginosus*)
Am 9. Oktober wird ein Durchzügler am Grabserberg beobachtet (so).

Kornweihe (*Circus cyaneus*)
Am 23. Oktober (wc), 30. Oktober (gs), 2. November (gs) und am 14. November (xr) wird jeweils ein Ex. im Ruggeller Riet beobachtet. Wie im Vorjahr liegen für den Dezember keine Beobachtungen vor.

Bienenfresser (*Merops apiaster*)
Nur eine Beobachtung vom Herbstzug: Am 12. September werden 9 Bienenfresser auf dem Durchzug bei Eschen beobachtet (gs).

Eisvogel (*Alcedo atthis*)
Vom Dezember liegen nur zwei Beobachtungen vor: Am 11.12. ein Ex. im Saxer Riet (ps), am 19.12. ein Ex. in der Binza Mauren (gs). Am 25. September gelingt eine besondere Beobachtung, als ein Vogel beim Rathaus Buchs die Hauptstrasse überfliegt (gs).

Merlin (*Falco columbarius*)
Am 30. Oktober wird ein Weibchen im Ruggeller Riet beobachtet (gs).

Neuntöter (*Lanius collurio*)
Am 25. September wird je ein Durchzügler im Saxerriet bzw. bei Sennwald-Frümsen festgestellt (ps).

Raubwürger (*Lanius excubitor*)
Es liegen nur Beobachtungen vom Ruggeller Riet vor. Ab 4. Oktober bis Ende Dezember werden hier Raubwürger beobachtet (xr, gs, so, gw), am 14. und 25. November sind es zwei Vögel (gs, gw).

Elster (*Pica pica*)
Am 11. Dezember finden sich im Ruggeller Riet 22 Elstern an einem Schlafplatz ein (gw).

Heidelerche (*Lullula arborea*)
Am 31. Oktober rasten 8 Vögel im Saxer Riet (ps).

Feldlerche (*Alauda arvensis*)
Am 24. Oktober werden rund 8 Feldlerchen im Ruggeller Riet (as, gw) und am 31. Oktober eine bzw. 30 im Saxer Riet bzw. bei Sennwald (ps) auf dem Durchzug beobachtet.

Fitis (*Phylloscopus trochilus*)
Ein später Durchzügler hält sich am 20. Oktober bei Mäls auf (so).

Zilpzalp (*Phylloscopus collybita*)
Am 1. November wird auch beim Zilpzalp ein später Durchzügler im Saxer Riet festgestellt (ps).

Rotdrossel (*Turdus iliacus*)
Drei Beobachtungen: Am 23. Oktober am Grabserberg (so), am 8. November beim Bahnhof Buchs (ea) und am 11. November bei Triesen (so).

Hausrotschwanz (*Phoenicurus ochruros*)
Zwei Beobachtungen im Dezember: Am 11.12. ein Ex. bei Ruggell (gw) und am 25.12. ein Ex. bei Sennwald (ps).

Schwarzkehlchen (*Saxicola torquata*)
Zwei Dezemberbeobachtungen vom Rhein bei Buchs-Schaan von je einem Ex.: 18. Dezember (ea) und 26. Dezember (ps).

Heckenbraunelle (*Prunella modularis*)
Am 12. Dezember hält sich ein Wintergast in Sennwald-Hinterdorf auf (ps).

Bergfink (*Fringilla montifringilla*)
Während im westlichen schweizerischen Mittelland im Oktober und November Hunderte von Bergfinken beobachtet werden, werden bei uns nur wenige Vögel zwischen dem 9. Oktober und 19. November festgestellt (wc, re, so).

Hänfling (*Carduelis cannabina*)
Am 1. November halten sich noch über 50 Vögel im Saxer Riet auf, am 7. November sind es noch 7 (ps).

Rotdrossel (dl)

Girlitz (*Serinus serinus*)
Mit der Beobachtung am 28. Dezember von einem Vogel bei Sevelen gelingt eine Winterbeobachtung (re).

Erlenzeisig (*Carduelis spinus*)
Nur zwei Meldungen: 3. Oktober 2 Ex. bei Sennwald (ps) und 19. bis 24. Dezember ein Vogel bei Sevelen (re).

Zippammer (*Emberiza cia*)
Am 4. September halten sich mindestens 4 Vögel auf der Alp Alpeel Frümsen auf (ps) und am 21. November 3 und 25. Dezember 2 in der Wartau (re).

Goldammer (*Emberiza citrinella*)
Am 26. Dezember suchen mindestens 40 Vögel im Ruggeller Riet nach Nahrung (gw).

Flussuferläufer (Max Granitza)

Beobachter

ea	Edith Altenburger, Buchs
wc	Wolfgang Caspers, Mauren
re	Ruth Eggenberger, Sevelen
rk	Rainer Kühnis, Vaduz
so	Simon Oberhofer, Triesen
xr	Xaver Roser, Ruggell
as	Alwin Schönenberger, Wolfurt
ps	Peter Schönenberger, Salez
gs	Gregor Sieber, Eschen

Mauren, 06. Januar 2022

Text: Georg Willi (gw), Mauren
georg.willi@adon.li
Layout: Dennis Lorenz
Fotos: Rainer Kühnis
Max Granitza

Vielen Dank den Fotografen Rainer Kühnis, Max Granitza für die Bilder und an Dennis Lorenz für das Layout, aber auch allen Beobachtern. Ihnen und allen Lesern des OI ein gutes Neues Jahr mit vielen schönen Vogelbeobachtungen. Bleiben Sie gesund!

Redaktionsschluss für nächstes Bulletin:
Ende April 2022